Leuna/Leipzig

Isoplus baut Fernwärmeleitung

[22.10.2025] Isoplus hat den Zuschlag für den Bau einer neuen Fernwärmeleitung zwischen Leuna und Leipzig erhalten. Über das Projekt RE=FILL soll ab 2028 industrielle Abwärme aus dem Chemiepark Leuna rund 100.000 Leipziger Haushalte klimaneutral versorgen.

Das Unternehmen Isoplus hat jetzt den Auftrag für die komplette Fernwärmetrasse des Projekts RE=FILL zwischen Leuna und Leipzig erhalten. Wie das Unternehmen mitteilt, errichten die Leipziger Stadtwerke und die TotalEnergies Raffinerie Mitteldeutschland gemeinsam eines der größten Wärmeinfrastrukturprojekte Deutschlands (wir berichteten). Isoplus liefert dafür sämtliche vorgedämmten Rohrsysteme, Bögen und Muffen.

Im Werk Sondershausen entstehen rund achttausend Einzelkomponenten, darunter mehr als dreitausend Zwölf-Meter-Kunststoffmantelrohre – vollständig „Made in Germany“. Mit einer Trassenlänge von rund 19 Kilometern (Vor- und Rücklauf zusammen 38 Kilometer) ist RE=FILL das bislang größte Einzelprojekt von Isoplus Fernwärmetechnik in Deutschland.

Ab 2028 soll die Leitung jährlich etwa 640 Gigawattstunden CO2-neutrale Wärme nach Leipzig transportieren. Damit können nach Angaben der Stadtwerke rund 100.000 Haushalte versorgt und rund 38 Prozent des Leipziger Fernwärmebedarfs gedeckt werden. Grundlage ist die industrielle Abwärme aus dem Chemiepark Leuna, die bislang ungenutzt an die Umwelt abgegeben wurde.

Sascha Hagedorn, Prokurist und Vertriebsleiter Nordost bei Isoplus, betont: „RE=FILL zeigt eindrucksvoll, welches Potenzial in der Nutzung industrieller Abwärme liegt. Für uns ist das Projekt ein Meilenstein – sowohl technisch als auch in seiner Bedeutung für die Energiewende.“

Maik Piehler, Geschäftsführer der Leipziger Stadtwerke, hebt hervor: „Die unvermeidbare industrielle Abwärme aus Leuna, die als CO_2-neutral eingestuft ist, wird durch das Leitungssystem von Isoplus sicher und effizient nach Leipzig transportiert – ein wichtiger Schritt für unsere Wärmewende.“

Das Projekt gilt als zentraler Bestandteil der Leipziger Klimastrategie, die bis spätestens 2038 eine vollständig klimaneutrale Wärmeversorgung anstrebt. Laut Isoplus verbindet RE=FILL Innovation, regionale Wertschöpfung und partnerschaftliche Zusammenarbeit – und zeigt, wie industrielle Abwärme zur Energieeffizienz und regionalen Unabhängigkeit beitragen kann.

(th)

Stichwörter: Fernwärme, Isoplus, Leipzig, Leipziger Stadtwerke, Leuna